

Eindrückliche Pracht aus Stein

Bei Burgen und Schlössern denkt man nicht gleich an unser Land. Doch auch in der Schweiz gibt es einige interessante Gebiete, die mit der S-Bahn schnell erreichbar sind.

Andréas Härry

Zinnen und Rosen: Schloss Heidegg

Die Ursprünge des Schlosses gehen auf das Jahr 1185 zurück. Luzerner Ratsfamilien bauten die mittelalterlichen Gemäuer ab 1678 zu einem barocken Schloss um. 1875 erwarb ein luzernisch-amerikanisches Paar die Anlage, versah sie mit Zinnen und Portalen und machte daraus sein Märchenschloss. 1950 schenkten die letzten Nachfahren jener Familie das Schloss Heidegg dem Kanton Luzern. Seither ist die Anlage öffentlich zugänglich. Die Ausstellungen widmen sich der spannenden Geschichte des Hauses, die in Exponaten wie Möbel und Bilder aus allen Zeitepochen nacherzählt wird. Prachtvoll ist der 300-jährige Schlossgarten, bekannt für seine Rosen. Eine liebevolle Parklandschaft umringt das Anwesen. Heidegg ist ein idealer Ausflugsort für Familien – und für Weinliebhaber, liegt doch dem Schloss ein ausgezeichnete Weinberg zu Füssen: das Weingut Heidegg.

Ein Wahrzeichen: Die Burg Zug

Die Grundfesten der Burg stammen aus dem 11. Jahrhundert. Ab dem 14. Jahrhundert gelangte die Anlage in Privatbesitz und diente als feudaler Wohnsitz von wohlhabenden Familien. Von 1979 bis 1982 wurde das auffällige Gebäude umfassend renoviert. Die Sammlung des Museums Burg Zug umfasst rund 50000 historische Gegenstände zur Geschichte des Kantons vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Ausserdem zeigt das Museum Sonderausstellungen. Aktuell: «14/18 – Die Schweiz und der Grosse Krieg.» Thematisiert werden die Auswirkungen des Ersten Weltkrieges auf unser Land. Die Burg Zug ist ein Ausflugsziel für historisch Interessierte jeden Alters.

Geschichte spannend vermittelt: Schloss Hallwyl

Im späten 12. Jahrhundert wurde der Wohnturm errichtet. Um 1265 kamen zusätzliche Gebäude mit Vorratsräumen und Wohnräumen dazu. Im 14. Jahrhundert wurde die Turmburg zur heute bekannten Wasserburg ausgebaut. Die Ausstellung im Schloss Hallwyl ist spannend aufgebaut. Im vorderen Schloss wird das 18. bis 20. Jahrhundert thematisiert. Der hintere Bereich beschäftigt sich mit dem 14. bis 16. Jahrhundert. Im Kornhaus steht die Tabak- und Strohproduktion des 19. Jahrhunderts im Fokus. Auf der Mühle-Insel wird die Brotproduktion behandelt. Das Schloss Hallwyl eignet sich hervorragend für das Näherbringen der Zentralschweizer Geschichte an jüngere Generationen. Das stimmungsvolle Ambiente und das Schlosscafé sorgen für nachhaltige Eindrücke.

Ein Idyll an schönster Lage: Schloss Wartensee

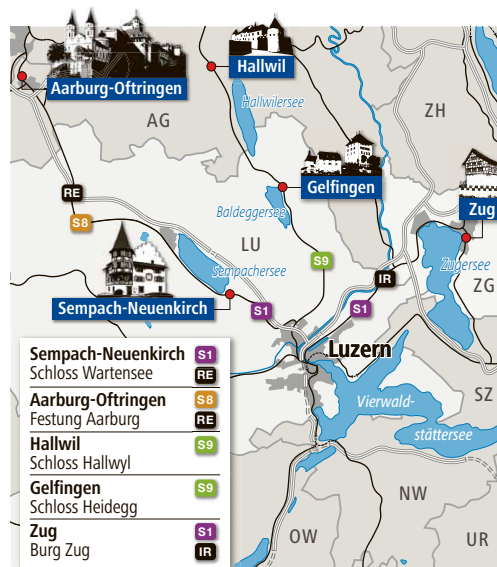
1317 wurde der Vorgängerbau des jetzigen Schlosses erbaut. Das Gebäude diente dem Vogt als Kontrollstation des Schifffverkehrs auf dem Sempachersee: eine frühe Form von «Seepolizei». Im Sempacherkrieg wurde das Schloss zerstört. 1514 erwarb Junker Rats Herr Peter Zukäs von Luzern die Liegenschaft und baute das Schloss wieder auf.

Seit 1888 ist es im Besitze der Familie Rösli. 1993 wurde das Schloss einer Totalsanierung unterzogen und erstrahlt seither in prächtigem Glanz. Das Schloss Wartensee gilt als ein Ort der Ruhe und Begegnung. Der Schlossgarten lädt zum genussvollen Verweilen ein.

Immer noch in Funktion: Die Festung Aarburg

Der imposante Anblick ist schweizweit bekannt: Die Anlage über dem Aareknie wurde um das Jahr 1123 errichtet. In der frühen Neuzeit wurde Aarburg zur bernischen Artilleriefestung ausgebaut. Nach der Gründung des Kantons Aargau im Jahre 1803 gelangte sie in den Besitz des Staates und diente als Zeughaus und Zuchthaus.

1893 wurde die Festung zum Heim für straffällig gewordene Jugendliche. Heute beherbergt der Komplex das Jugendheim. Von Frühling bis Herbst finden jeweils samstags öffentliche Führungen durch die historischen Anlagen statt. Die Festung gehört zu den Baudenkmalern allerersten Ranges, ein Juwel unter den Burgen unseres Landes. ■



MIT DER S-BAHN ZU DEN BURGEN

Schloss Heidegg

Anreise ab Luzern mit der S9 bis Gelfingen, ab dort 20 Minuten Fussmarsch. Für die Schloss- und Parklandschaft Heidegg ist ein RailAway-Kombi-Angebot erhältlich (10% Ermässigung auf die Zugfahrt, 30% Ermässigung auf den Eintritt). ■ sbb.ch/schlossheidegg

Burg Zug

Anreise ab Luzern mit dem IR oder der S1 bis Zug. Vom Bahnhofplatz weiter mit dem Bus (Nr. 1, 2 oder 5) bis Kolinplatz. Ab dort ca. 2 Minuten Fussmarsch. ■ burgzug.ch

Schloss Hallwyl

Anreise ab Luzern mit der S9 bis Boniswil, ab dort 20 Minuten Fussmarsch. ■ www.schlosshallwyl.ch

Schloss Wartensee

Anreise ab Luzern mit dem RE oder der S1 bis Sempach-Neuenkirch, ab dort 30 Minuten Fussmarsch.

Festung Aarburg

Ab Luzern mit dem RE, ab Sursee mit der S18 bis Aarburg-Oftringen, ab dort 10 Minuten Fussmarsch. Führungen jeweils samstags vom 9. April bis 15. Oktober 2016, 14 Uhr. Der Eintritt für Jugendliche bis 16 Jahre ist gratis.